

Liebes Herz!

Ann Andreas Muth ist  
noch zu retouchieren,  
deshalb kann ich ihn  
erst in 8 Tagen schi-  
cken. Ueber Chlodwig grüße  
Dich nicht, er wird schon  
gefallen, mehr Sorge macht  
mir „Ein Edelmann“. Wenn  
Dr. Reischach adelsstolz ist,  
wird er wenig Sympathie  
haben für meinen repu-  
blikanischen Grafen.  
Mir ist es ganz recht daß  
Andreas noch immer Dein  
Liebling bleibt,



hier wollten meine Kritiker  
von ihm gar nichts mehr  
hören, so sehr stellten sie  
den Chlodwig über ihn. Ein  
kleines Publikum haben  
beide. Also geliebtes Herz:  
Vogue la galère! In acht  
Tagen schicke ich den Andreas  
M. mit einem Briefe für  
Baron Reichsach. Ich liege  
heut im Bette - hoffe aber  
morgen schon heraus zu können.  
Umarme Dich innigst u dankbarst  
tausendmal, für Deine treue Fürsorge  
u Theilnahme. ach eserri's gelangt!  
Deine Marie